

Vorwort der Herausgeber 8

## I.

### Utopie und Realität

*Eckhart Gillen*

Der entmündigte Künstler 12

*Rüdiger Thomas*

Staatskultur und Kulturnation  
Anspruch und Illusion einer „sozialistischen  
deutschen Nationalkultur“ 16

*Günter Feist*

Allmacht und Ohnmacht  
Historische Aspekte der Führungsrolle der SED 42

*Bernd Lindner*

Kunstrezeption in der DDR 62

## II.

### Neubeginn im Schatten des Stalinismus

*Andreas Schätzke*

Rückkehr aus dem Exil  
Zur Remigration bildender Künstler  
in die SBZ/DDR 96

*Michael Krejsa*

Wo ist John Heartfield? 110

*Jens Semrau*

Keine ASSO! Fritz Duda und die „Arbeitsgemeinschaft  
der in der SED organisierten bildenden Künstler“ 127

*Ilona Schulz*

Die Barlach-Ausstellung 1951/52  
in der Deutschen Akademie der Künste,  
Berlin (DDR) 139

*Hiltrud Ebert*

Von der „Kunstschule des Nordens“  
zur sozialistischen Hochschule  
Das erste Jahrzehnt der Kunsthochschule  
Berlin-Weißensee 160

*Beatrice Vierneisel*

Fritz Koelle – „Der Gestalter des deutschen  
Berg- und Hüttenarbeiters“ 191

*Ursula Feist*

Stürze – falle – liege – bin  
Herbert Behrens-Hangeler, ein deutsches  
Künstlerschicksal 202

*Andreas Hüneke*

Bilder aus Halle 1945-1958 218

*Hans Georg Sehrt*

Die Galerie Henning in Halle 1947-1962 237

*Dieter Hoffmann*

Kunst in Dresden – Die Anfänge nach 1945 252

*Petra Uhlmann, Sabine Wolf*

Meister und Schüler  
Strukturen der Nachwuchsförderung  
an der Sektion Bildende Kunst  
der Deutschen Akademie der Künste  
zu Beginn der fünfziger Jahre 262

*Karin Thomas*

„Man hatte keine Wahl ...“  
Dieter Goltzsches Studienjahre in Dresden  
und Berlin 1952-1959 284

*Gudrun Schmidt*

Die Galerie Konkret in Berlin 290

*Ursula Feist*

Künstlerinnen in der DDR –  
Die Generation der Anfänge 298

## III.

### Inszenierungen im öffentlichen Raum

*Bruno Flierl*

Der Zentrale Ort in Berlin –  
Zur räumlichen Inszenierung  
sozialistischer Zentralität 320

*Thomas Flierl*  
„Thälmann und Thälmann vor allen“  
Ein Nationaldenkmal für die Hauptstadt  
der DDR, Berlin 358

*Bruno Flierl*  
Hermann Henselmann – Bauen mit Bildern  
und Worten 386

*Paul Thiel*  
Promenade des neuen Menschen  
Symbolik und Bildsprache der Stalinallee  
als Beitrag zur Ikonografie der fünfziger Jahre 413

*Simone Hain*  
ABC und DDR. Drei Versuche, Avantgarde  
mit Sozialismus in Deutschland zu verbinden 430

*Martin Schönfeld*  
Das „Dilemma der festen Wandmalerei“  
Die Folgen der Formalismus-Debatte für die  
Wandbildbewegung in der SBZ/DDR 1945–1955 444

*Fritz Jacobi*  
„Zorn war für mich nie produktiv“  
Bildhauer und Auftragskunst in der DDR:  
Gustav Seitz – Werner Stötzer – Wieland Förster 466

#### IV.

##### Leitbild Leipzig

*Henry Schumann*  
Leitbild Leipzig – Beiträge zur Geschichte  
der Malerei in Leipzig von 1945  
bis Ende der achtziger Jahre 480

#### V.

##### Weg nach Bitterfeld und andere Wege

*Andreas Hüneke*  
Am Schaltpult  
Versuch über Willi Sitte 558

*Burghard Duhm*  
Walter Dötsch und die Brigade Mamai –  
der Bitterfelder Weg in Bitterfeld 564

*Detlev Lücke*  
Omnibuspferd auf der Weide  
Zur Situation der bildenden Kunst  
Mecklenburg-Vorpommerns nach 1945 575

*Bärbel Mann*  
Auftragskunst zwischen politischem Diktat  
und künstlerischer Freizügigkeit 582

*Eberhard Gäbler*  
„Kulturarbeit“ als Selbstbehauptung  
Kunst in wissenschaftlichen Instituten der DDR 604

*Anke Scharnhorst*  
Trojanische Pferde im sozialistischen Kulturbetrieb?  
Die Zirkel als private „Akademien neben den  
Akademien“ 616

*Detlev Lücke*  
Zwischen Tradition und Moderne  
Thüringens Kunstentwicklung nach 1945 630

*Ursula Feist*  
Leid-Erfahrung  
Der Dichter und Bildkünstler Roger Loewig  
Eine Collage 639

*Hubertus Gabner*  
Alfred Kurella  
Wandervogel auf bitterem Feldweg  
Eine Porträtskizze 654

#### VI.

##### „Auf keine Art irgendwelche Hoffnung“

Günter Kunert 1977

*Jürgen Schweinebraden*  
Reflexionen und Beschreibungen  
einer vergangenen Zeit  
Erinnerungen 1956–1980 676

*Eugen Blume*  
In freier Luft –  
Die Künstlergruppe Clara Mosch  
und ihre Pleinairs **728**

*Detlef Krell*  
Unabhängige Künstlerwerkstätten in Dresden **742**

*Mirjam Schaub*  
Der Zeichner Gerhard Kettner,  
die Hochschule für Bildende Künste Dresden  
und die Staatssicherheit.  
Versuch eines Portraits in „Zeiten  
mit Schwächeanfällen“ **751**

*Barbara Barsch*  
Anmerkungen zum X. Kongreß des Verbandes  
Bildender Künstler der DDR 1988 **770**

## **Anhang**

Editorische Notiz **889**

Zeittabelle **890**

Leitungsebenen **896**

Bibliographie **898**

Autorenbiographien **903**

Abkürzungen **907**

Register **908**

## **VII.**

### **Strukturen der Kunstlenkung**

*Beatrice Vierneisel*  
Die Kulturabteilung des Zentralkomitee  
der SED 1946–1964 **788**

*Angelika Reimer*  
Organe der Macht 1945–1954  
Von der Deutschen Zentralverwaltung für  
Volksbildung bis zur Gründung des Ministeriums  
für Kultur **821**

*Michael Krejsa/Ursel Wolff*  
Gründungsgeschichte und Organisationsaufbau  
des Verbandes Bildender Künstler **835**

*Beatrice Vierneisel*  
Gestalten statt beschreiben  
Biographien als sozialistische Lebensberichte **844**

*Hauke Reich, Beatrice Vierneisel*  
Kurzbiographien **855**